



Unser Gemeindekurier



Herausgeber: Gemeinde Nobitz

mit Amtsblatt



Wie kommt die Grundschule Nobitz zu dieser Katze???

Seit 4. März 2013 hat die Grundschule Nobitz eine Katze. Ihr Name: Policat.

Policat ist 1,20 m groß und wiegt 8 kg.

Herr Polizeihauptkommissar Steffen Gründel, Thüringer des Jahres 2012, hat im Rahmen seiner ehrenamtlichen Tätigkeit gemeinsam mit seiner Frau Walburga Gründel-Syring das Präventionsprojekt „Policat rät: Nicht nur Schokolade!“ erarbeitet. Dieses Projekt richtet sich vor allem an Kinder im Grundschul- und im Vorschulalter. Ziel ist es unter anderem, die Kinder zu sensibilisieren, wenn sie z. B. von fremden Personen angesprochen werden. Policat ist das Maskottchen für dieses Projekt und soll den Kindern spielerisch Verhaltensregeln für solche Situationen beibringen.

Von März diesen Jahres bis zum Februar 2014 werden die Lehrerinnen der Grundschule Nobitz intensiv mit den Kindern im Rahmen des Projektes arbeiten und ihnen dabei auch erklären, welche Hinweise für die Polizei im Rahmen von Ermittlungen wichtig sind und worauf sie diesbezüglich achten sollten. Immer mit dabei ist Policat – die Katze in der blauen Polizeiuniform.

Am 4. März 2013 übergab Herr Gründel das von seiner Auszeichnungsprämie als Thüringer des Jahres finanzierte Präventionsset in der Mehrzweckhalle in Nobitz an die versammelte Schülerschaft der Grundschule. Mit dabei sind unter anderem auch drei große Bilderwürfel und eine kindgerecht gestaltete Magnettafel, auf welcher mögliche Gefahrensituationen für die Kinder einfach und verständlich „nachgestellt“ werden können.



Sina Wendt (Klasse 3) und Maximilian Etzold (Klasse 2a) lassen „die Katze aus dem Sack“.



Fortsetzung Seite 2...

Damit das Präventionsset lange in gutem Zustand erhalten wird, stellten Lydia und Laura aus der Klasse 4 allen Anwesenden die Verhaltensregeln im Umgang mit den Schulungsmaterialien vor.



Als Überraschung überreichten Susann Seifert und Ralf Hecht noch ein Modell eines Holzautos, mit welchem die Kinder das Erkennen von Automarken und -typen erlernen sollen.



Im engen Zusammenhang mit diesem Projekt soll auch die Umgestaltung des Trafoshauses neben dem Spielplatz in Nobitz erfolgen. Hier sollen im Laufe dieses Jahres die Zeichen verschiedener Automarken angebracht werden.

Weitere Informationen zum Präventionsprojekt unter www.policat.de

**Achtung, wegen der Osterfeiertage
ist der Redaktionsschluss für
den Gemeindegurrier bereits am
Dienstag, dem 26.03.2013!**

(Erscheinungstag des Gemeindegurriers
07/2013 ist Samstag, 06.04.2013)

Redaktion / Anzeigenannahme:
Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-21
hertzsch@gemeinde-nobitz.de

Feuerwehr



Jugendfeuerwehr Nobitz/Lehndorf

Das neue Jahr steht für die Jugendfeuerwehr ganz im Zeichen der Gemeindefusion. So besuchten die kleinen Kameraden die Feuerwachen in Wilchwitz und Ehrenhain. Hier gab es neue Technik zu erkunden, die von den dortigen Kameraden sehr gut erklärt wurde. Vielen Dank an alle Beteiligten.



Weitere Schwerpunkte waren bisher die Erste Hilfe bei Feuerwerksverletzungen am praxisnahem Beispiel, das richtige Vorgehen beim Finden und Bergen von Personen in verrauchten Räumen sowie die Besichtigung des Brandortes am Nobitzer Flughafen, um am Beispiel die möglichen Gefahren an der Einsatzstelle zu erkennen.

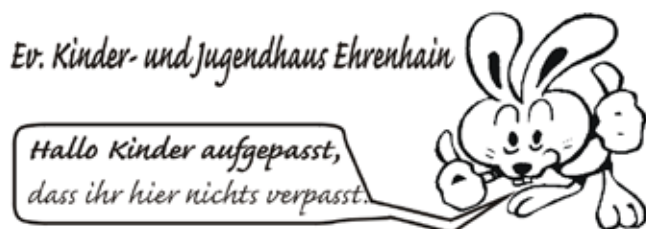
um am Beispiel die möglichen Gefahren an der Einsatzstelle zu erkennen.



In den nächsten Wochen stehen eine Osterüberraschung, die Besichtigung der Wache Klausura sowie am Karfreitag die alljährliche Fahrradtour mit den Jugendfeuerwehren aus Großstörnitz, Schmölln und Zschernitzsch an. Zur Fahrradtour laden wir alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr der ehemaligen Gemeinde Nobitz und deren Eltern recht herzlich ein.

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.facebook.com/JugendfeuerwehrLehndorf

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Janet Arnold*



Evangelisches Kinder- und Jugendhaus Ehrenhain

montags: 17:00 Uhr Konfirmanden
mittwochs: 16:00 bis 17:30 Uhr Christenlehre
donnerstags: 15:30 Uhr Flötenkreis
(auch für Anfänger möglich!)
freitags: 19:00 Uhr Junge Gemeinde
Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kinotag

**Freitag, 4. April 2013, 15:00 bis 17:00 Uhr
„Die wilden Hühner“**

Eintritt: FREI! Es gibt Popcorn und Getränke!

Evang. Kinder- und Jugendhaus Ehrenhain
OT-Ehrenhain Waldenburger Straße 40 a
04603 Nobitz • Telefon 034494 87686

Martina Wolfram

Informationen



Informationen zur Kinder- und Jugendsachenbörse

Die nächste Kinder- und Jugendsachenbörse wird **am 20. April 2013, von 09:00 bis 12:00 Uhr**, in Nobitz, Mehrzweckhalle, Kotteritzer Straße 18 a stattfinden.

Auch diesmal haben schwangere Frauen wieder die Möglichkeit, wenn sie ihren Mutterpass vorzeigen, schon ab 08:45 Uhr einzukaufen.

Sehr gut erhaltene Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für Frühjahr und Sommer, Spielsachen, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u. a. können preisgünstig erworben werden.

Es sind genügend Parkmöglichkeiten vorhanden. Schauen Sie zuerst bei der Kinder- und Jugendsachenbörse herein, bevor Sie nach teuren Sachen im Geschäft Ausschau halten!

- Sie können damit Ihre Familienkasse entlasten und dennoch Ihre Kinder modisch und schick einkleiden.
- Die Verkäuferfamilien freuen sich über verkaufte Sachen, denn ihnen gehören 80 % des Umsatzes.
- 20 % des Umsatzes werden einem sozialen Zweck zugeführt.

Anmeldung für Verkäufer:

- Telefonisch unter 0151 56106615
- Am 8. April 2013 von 18:00 bis 20:00 Uhr und am 9. April 2013 von 08:00 bis 10:00 Uhr – Unterlagen unter www.magdalenenstift.de
- Persönlich am 10. April 2013 von 17:30 bis 18:00 Uhr im Stiftsgraben 21, 04600 Altenburg (Magdalenenstift)

Eine Anmeldung zum Verkauf ist nur in diesen Zeiten möglich. Von weiteren telefonischen Rückfragen bitten wir abzusehen.

Stiftung Ev.-Luth. Magdalenenstift Altenburg und Initiativgruppe



Kindertagesstätte



Zu Besuch bei der Feuerwehr

Die Gruppe der „Großen Bienchen“ und die Gruppe der „Grashüpfer“ aus der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ besuchten am 7. März 2013 im Rahmen ihres Feuerwehrprojektes die Ortsfeuerwehr Lehdorf in Saara. Der Wehrleiter Thomas Hummel und weitere Feuerwehrmitglieder begrüßten die Kinder und Erzieherinnen. Zuerst wurden uns die beiden Feuerwehrautos gezeigt und die Gerätschaften sehr anschaulich erklärt. Großen Spaß hatten die Kinder beim Ausprobieren des Feuerschutzanzuges sowie ausgewählte Gerätschaften selbst in der Hand zu halten.

Hindernisparcours und durften selbst einmal ausprobieren, mit einer Feuerwehrspritze Flaschen wegzuspritzen. Anschließend wurde uns der Löschschaum demonstriert.



Viel zu schnell war die Zeit vergangen und wir mussten wieder in die Kindertagesstätte zurück. Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen Mitwirkenden der Feuerwehr in Saara bedanken.

*Die Kinder und Erzieherinnen
Frau Geßner und Frau Neubert*

Danach gingen wir in den Umkleideraum und uns wurde gezeigt, was jedes Feuerwehrmitglied für persönliche Schutzausrüstung an seinem Kleiderhaken hat. Natürlich durfte das komplette Anliegen einer Feuerwehrausrüstung nicht fehlen. Dabei wurde den Kindern vorgeführt, wie ein Feuerwehrmann unter der Schutzmaske atmet und was passiert, wenn die Sauerstoffflasche leer ist.

Zum Abschluss unseres Besuches hatten alle Kinder die Möglichkeit, ein Feuerübungszertifikat abzulegen. Alle bewiesen viel Mut bei einem



*Der Ruhestand ist das, worauf man
sein ganzes Leben lang hinarbeitet
und sich erschrocken wundert,
wenn es dann soweit ist.*

*Anlässlich meines Ausscheidens aus
dem Kindergarten Lehdorf möchte ich mich für
die netten Geschenke, Blumen und Dankesgrüße
bei meinen Kolleginnen, der Gemeinde Nobitz,
allen voran Herrn Bürgermeister Läbe und den
Eltern, die mich bedacht haben, recht herzlich bedanken.*

Waltraud Vater

Heimatverein

Ehrenhain und Umgebung e. V.

Am 9. März 2013 wurde unter der fachkundigen Anleitung von Herrn Wolfgang Paritzsch eine abgestorbene Weymoutskiefer (*Pinus strobus*) gefällt. Seine Helfer arbeiteten nach seiner Anweisung. Diesen Baum stellte uns der Eigentümer Herr Peter Mühlig-Hoffmann dankenswerter Weise kostenlos zur Verfügung. Daraus sollen zum Tag des Denkmals am 8. September 2013 Brunnenrohre für den Wassertransport entstehen. Ein altes Handwerk wird an diesem Tag vorgestellt, mehr wird mal noch nicht verraten.



Termine:

Wir laden alle Wanderfreudigen des Umlandes zu einer geführten Waldwanderung im Ehrenhainer Wald mit unserem Förster Wolfgang Paritzsch **am Ostermontag, dem 1. April 2013, um 09:00 Uhr** ein.

Ob wir den Osterhasen treffen? – können wir nicht vorhersagen. An festes Schuhwerk und passende Kleidung sollte gedacht werden. Treffpunkt ist an der Fuchsbaude in Ehrenhain.

Gegen 11:00 Uhr endet die Wanderung am Friedensplatz gegenüber der Kirche. In Abstimmung mit der Gemeinde wird an dieser Stelle vom Heimatverein eine Winterlinde gepflanzt.

Vorstand

Aus der Bibliothek Nobitz

Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek in der Zeit **vom 2. April bis 5. April 2013** wegen Urlaub geschlossen bleibt.

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest und viel Spaß beim Ostereiersuchen.

Annett Harnisch

Bundesfreiwilligendienstlerin

Volkssolidarität Ehrenhain

Unsere Veranstaltung im Monat Februar war ein absoluter Höhepunkt. Herr Quellmalz hat mit seinem Lichtbildervortrag „Ehrenhain von Früher und Heute“ so viele schöne Erinnerungen in uns geweckt, dass alle total begeistert waren. Es waren viel Bilder dabei, wo dann schon gerätselt wurde. Wer war das? Oder: Wo stand dieses oder jenes Haus einmal? Hier konnte man sehen, was sich alles im Laufe der Jahre in Ehrenhain verändert hat.

Es war jedenfalls ein gelungener und interessanter Nachmittag, der auch mit über 40 Personen sehr gut besucht war.

Herrn Quellmalz möchte ich nochmals ganz herzlichen Dank sagen. Aber auch allen Helfern vielen Dank für den guten Kuchen und Kaffee.

Einladen möchte ich zur nächsten Veranstaltung **am Dienstag, dem 9. April, um 14:00 Uhr** zum „Schlachtessen“ in die Begegnungsstätte Ehrenhain in der „Fuchsbaude“.

Kralitschka

VS-Ehrenhain

Begegnungsstätten

Hallo, liebe Besucher unserer Begegnungsstätten und solche, die es noch werden wollen!

Unsere Veranstaltungen für den Monat April 2013 lauten:

Mittwoch, 03.04., 14:00 Uhr

Begegnungsstätte in Runsdorf 25 a

Es trifft sich der Witwenkreis

Montag, 08.04., 14:00 Uhr

Kegelbahn in Saara 42 a

Gemütliches Kaffeetrinken mit Spielenachmittag

Dienstag, 16.04., 14:00 Uhr

Spedition Reichelt in Zehma 14

Gemütliches Kaffeetrinken, zu dem ich unseren Bürgermeister Herrn Läbe eingeladen habe.

Dienstag, 23.04., 14:00 Uhr

Begegnungsstätte in Runsdorf 25 a

Verkehrsteilnehmerschulung mit Herrn Burkhardt vom ADAC.

Auf einen Besuch von Ihnen freut sich

Monika Alexy

Ein Festival der Melodien

Am 21. April 2013 ist es wieder soweit, denn an diesem Tag lädt Ihr 1. Ostthüringer Bläserorchester Nobitz e. V., unter der Leitung von Maik Gräfe, zu seinem traditionellen Jahreskonzert in das Landestheater Altenburg ein.

Die Musiker und Musikerinnen des Orchesters versprechen Ihnen, dass sie unter dem Motto „**Ein Festival der Melodien**“, 120 Minuten für gute Laune, Frohsinn und Entspannung sorgen und ihren Gästen einen schönen und unvergesslichen Konzernachmittag bereiten werden.

Wer dieses Orchester kennt, weiß, dass dies keine leeren Versprechungen sind, denn wo dieses Orchester auch musiziert, ist das Publikum stets begeistert von der musikalischen Vielfalt und Qualität. Für alle, die uns noch nicht kennen, sei gesagt, dass der Begriff „Blasmusik“ bei weitem nicht mehr nur die Facetten von Polka, Marsch und Walzer beinhaltet, sondern weit darüber hinausgeht. Da erklingen Welthits großer BigBands, großartige Pop- und Schlagermelodien, klassische Meisterwerke und vieles mehr in einem Konzert.

Dafür stehen die Musikanten aus Nobitz und damit haben sie sich auch über die Grenzen des Altenburger Landes hinaus einen Namen gemacht. Nicht umsonst hat sich der prominente Trompeter und Sänger, Wolfgang Schwalm, von den Wilderker Herzbuben als Orchestermitglied in die Reihen dieses Klangkörpers eingereiht und musiziert seit vielen Jahren aktiv in diesem Orchester mit. Am 21. April ist er natürlich wieder mit von der Partie und wird Sie nicht nur gemeinsam mit seinen Musikanten als Trompeter, sondern sicher auch gesanglich erfreuen.

Zum Jahreskonzert 2013 können Sie sich auf ein neues Programm der Nobitzer Musikanten freuen und es wird wieder ein bunter Mix aus vielen bekannten Hits, der Musikliebhaber aller Altersgruppen begeistern wird. Natürlich werden auch die jüngsten Musikanten eine kleine Kostprobe ihres Könnens darbieten, denn seit vielen Jahren ist das 1. Ostthüringer Bläserorchester Nobitz e. V. in der musikalischen Früherziehung in mehreren Kindergärten des Altenburger Landes aktiv.

Ihr 1. Ostthüringer Bläserorchester Nobitz e. V. freut sich sehr, Sie an diesem Tag im Landestheater Altenburg begrüßen zu dürfen und Ihnen handgemachte Musik vom Feinsten präsentieren zu können.

**Sonntag, 21.04.2013, 15:00 Uhr,
Landestheater Altenburg, Großer Saal**

Für den 3. Sonntag im April sollten Sie sich also nichts anderes vornehmen und sich unbedingt Karten für dieses tolle Konzert sichern. Der Vorverkauf ist schon in vollem Gange! Karten dafür erhalten Sie über die Gemeindeverwaltung Nobitz (Tel.: 03447 3108-0, Preis: 9,- Euro, Restkarten am Tag des Konzertes an der Tageskasse).

Maik Gräfe

Gute Laune und viel Musik

Am 15. Februar war es wieder so weit. Die Musiker des Spielmannszuges „Frisch voran“ e. V. aus Schmölln und Gößnitz trafen sich zur alljährlichen Jugenderholungsmaßnahme, welche nun schon zum 17. Mal in den Räumen des Landeschulheimes in Wellsdorf stattfand. Vier Tage lang schlugen die Musiker hier ihr Quartier auf, um gemeinsam zu lachen und etwas zusammen zu erleben. Aber auch das Einstudieren zweier neuer Musikstücke stand mit auf dem Plan. In diesem Jahr waren es das Stück „Country Roads“ und der Hornmarsch „Tricolore“. Dieser ist ein französischer Hornmarsch, welcher sehr schwer zu spielen ist und der den Spielleuten viel Fleiß und Können abverlangt hat. Er wurde ausgewählt auch als kleinen Tribut zum 200. Jahrestag der Völkerschlacht, der in diesem Jahr begangen wird.

Premiere in diesem Jahr war die Teilnahme der jüngsten Musiker, der sogenannten Spatzengruppe. Auch sie gaben ihr Bestes beim Festigen der Titel „La Cucaracha“ und „Pippi Langstrumpf“.

Mit viel Liebe zum Detail wurde durch unsere Eltern der Spatzengruppe die Mottodisco für Samstagabend vorbereitet. Das Motto war in diesem Jahr „Lumpenball“. So wurden kleine Figuren gebastelt, die dann am Abend den Raum schmückten. Dort trafen sich dann auch viele „Lumpen“, um bei flotten Rhythmen zu feiern.

Zu fortgeschrittener Stunde gab es noch für jeden einen kleinen Cocktail. Ja auch für die Kinder, denn diese Getränke waren alkoholfrei. Die Vereinschefin Annett Beyer organisierte im Vorfeld über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Werbematerial, wie man auch ohne Alkohol in einem Verein feiern kann. Unter dem Motto „ALKOHOLFREI Sport genießen“ wurden durch die Kinder und Jugendlichen Getränke gemixt, was allen viel Spaß bereitete, da sich jeder die Zutaten bei kleinen Spielen erarbeiten musste.



Am Sonntag gab es noch eine kleine Nachtwanderung mit sportlichen Einlagen, wie z. B. eine menschliche Pyramide in Form des Eiffelturms bauen. Warum gerade der Eiffelturm? Dafür gibt es natürlich auch eine Erklärung. Die in dieser Wanderung integrierten Stationen standen unter der Losung „Zu Besuch in fremden Ländern“. Es wurde viel gelacht und jeder war sportlich gefragt. Am Montag ging es dann auf die Eisfläche in Greiz. Unter fachkundiger Anleitung einer Trainerin konnte hier so mancher feststellen, welches Talent in ihm steckt.

Nach vier Tagen Erholung und Training hieß es dann am Dienstag Abschied nehmen. Alle waren sich einig, es war wieder eine erfolgreiche Jugenderholung und es werden gewiss noch viele folgen.

Für alle Musikinteressierten hier noch ein kleiner Geheimtipp. Neben vielen Veranstaltungen, wo der Verein zu sehen ist, gibt es in diesem Jahr wieder ein Jahresabschlusskonzert in Gößnitz. Dieses findet am 23. November in der „Friedrich Ludwig Jahn“ Stadthalle statt.

Falk Beyer

Förderverein „Mitteldeutsches Wandermarionettentheater“ e. V. „Österliches Allerlei im Komödiantenhof“

Vom Freitag, 29. März 2013, bis Montag, 1. April 2013, stehen die Türen des Komödiantenhofes in Engertsdorf, Karl-Marx-Straße 3 A, jeweils am **Nachmittag von 13:00 bis 17:00 Uhr** für jedermann weit offen. Der Förderverein bietet vielerlei Angebote für Erbauung, Besinnung und Frohsinn für Jung und Alt.

Im Gewölbesaal wird an allen Tagen die neue Sonderausstellung „Die Welt der Steine“, gestaltet von Sybille Goldhahn aus Falkenstein im Vogtland, zu besichtigen sein. Jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr wird Kaffee und frischer Kuchen angeboten. Zeit zum Verweilen und zum Plaudern und für kreative Beschäftigung.

Vereinsmitglied Renate Annighöfer führt am Freitag und Sonnabend die sorbische Ostereierwachstechnik vor und man kann es auch selbst einmal versuchen. Am Sonntag und Montag sind mit Wasserfarben ausgeblasene Eier zu bemalen.

Vereinsmitglied Rolf Annighöfer wird mit den kleinen und großen Gästen Frühlingslieder singen und musizieren. Für kleine Überraschungen wird am Sonntag und Montag der Osterhase sorgen.

Im Studiotheater finden täglich 15:00 Uhr Vorstellungen des Marionettentheaters Dombrowsky statt.

Freitag, 29.03.	15:00 Uhr	„Hänsel und Gretel“
Samstag, 30.03.	15:00 Uhr	„Der Struwwelpeter“
Sonntag, 31.03.	15:00 Uhr	„Schneeweißchen und Rosenrot“
Montag, 01.04.	15:00 Uhr	„Berggeist Rübezah!“

Eintrittskarten zu 3,50 € für Kinder und 4,50 € für Erwachsene erhalten Sie an der Tageskasse ca. 30 Min. vor Vorstellungsbeginn. Kartenreservierung unter Tel. 034494 80727, 0177 2170608.

Außerdem kann man vor und nach den Vorstellungen im Theatersaal die Ausstellung von Spielfiguren aus Kinderweihnachtsinszenierungen der Stadthalle Chemnitz der letzten 25 Jahre besichtigen. Auch ein Blick hinter die historische Bühne aus dem Jahre 1917 ist möglich.

Hereinspaziert! Hereinspaziert! Herzlich willkommen im „Komödiantenhof“!

Uwe Dombrowsky

Sport



Einladung zur Mitgliederversammlung des TSV 1876 Nobitz e. V.

Liebe Sportfreundin, lieber Sportfreund,

zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung mit der Wahl des Vorstandes **am Donnerstag, dem 18. April 2013, um 19:00 Uhr**, in der Mehrzweckhalle Nobitz, möchten wir Dich hiermit herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Abstimmung Satzungsänderung
10. Wahl des Wahlausschusses
11. Vorschläge für den neuen Vorstand
12. Wahl des Vorstandes
13. Wahl der Kassenprüfer
14. Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Der Vorstand

SV 1879 Ehrenhain e. V. Vorzeitige Osterüberraschung

Es war an einem schönen Septembertag im letzten Jahr. Eigentlich sollten die damals Kleinsten ihr wöchentliches Training abhalten. Doch es waren plötzlich viele neue Gesichter kleiner Kinder zugegen. Alle wollten mit Fußball spielen. Die beiden Übungsleiter Dietmar Nündel und Bernd Gerber nahmen sich ihrer an und ließen sie mittrainieren. In der Folgewoche waren alle wieder da und sogar noch ein paar mehr. Doch alle waren zu jung für die Klasse der F-Junioren und so gründeten die beiden Übungsleiter eine Bambini-Mannschaft. Bis heute sind noch alle Kinder aktiv dabei, man hat sich einer Turnierrunde im

Kreis Altenburg angeschlossen und auch bereits die ersten Turniere gespielt.

Im Oktober letzten Jahres hatte die Firma Schumann Haustechnik bekanntlich bereits alle aktiven Mannschaften des SV 1879 Ehrenhain mit neuen Trainingsanzügen und T-Shirts ausgestattet.

Auf eine erneute Anfrage hatte man nun auch wieder ein offenes Ohr und sicherte sofort auch die Einkleidung unserer Kleinsten zu. An einem Trainingstag im März konnte dann Sportfreund Heiko Müller im Namen des SV 1879 Ehrenhain allen kleinen Kickern eine vorösterliche Überraschung in Form der Einkleidungsstücke bereiten. Sofort wurden die Sachen angezogen und es musste auch ein Foto geschossen werden.



Auf dem Bild (v. l. n. r.):
Hintere Reihe: Robin Hatzel; Max Raubold; Karl Hupfer; Finn Lutz
Vordere Reihe: Jonas Bösweiler; Hannes Beckhof; Nico Arndt; Fritz Hupfer
Auf dem Bild fehlen: Piet Blechert; Anton Heitmann

An dieser Stelle möchten sich die glücklichen Kinder, deren Eltern und der Sportverein nochmals bei der Firma Schumann Haustechnik GmbH für das neue Outfit und die vorzeitige Osterüberraschung bedanken.

Auch sind alle Kinder recht herzlichst eingeladen, die Interesse am Fußball haben. **Training ist montags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Nobitz.

Wir freuen uns auf Euer kommen.

Die Übungsleiter



3. Frühjahrslauf auf dem Airport Nobitz und im angrenzenden Leinawald.

Die Sonne ließ sich blicken, während die über 600 FüÙe zählende Teilnehmerschar (neuer Rekord) die verschieden langen Strecken in Angriff nahm. Die Sonne verschwand aber ebenso schnell wieder und machte Schneeregen Platz, als die Organisatoren, will heißen, der MBV Meuselwitz, der TSV 1876 Nobitz, die Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH, die Gemeinde Nobitz und viele Helfer die Utensilien wieder einpackten. Was dazwischen lag, war Freude über den blauen Himmel und der Spaß am Sport. Kurzentschlossene tummelten sich vor dem Meldebüro noch bis 10:00 Uhr, so dass der erste Lauf einige Minuten später gestartet wurde.



„Macht nix, alle sollen ihre Chance haben und teilnehmen können“, meinte Walker Heinz Thieme aus dem benachbarten Regis. Dass die Wege durch den Leinawald natürlich nicht gänzlich optimal waren, nahmen alle gelassen zur Kenntnis. „Die Möglichkeit, sich online anzumelden, nahmen vorab rund 120 Interessenten wahr, 130 Schülerinnen und Schüler meldeten sich über Verein oder Schule an“, zeigte sich Gesamtleiter Jürgen Bräu erfreut.

Über die vielen jungen Teilnehmer, die die Schul- und Vereinswertung in Angriff nahmen, zeigte sich auch Kreissportbundkoordinator Horst Gerth glücklich: „Das Interesse am regelmäßigen Sporttreiben ist gewachsen und sollte weiter geweckt werden.“

Die Schul- und Vereinswertung schnappte sich die Grundschule Wieratal in Langenleuba-Niederhain (44 Teilnehmer im Ziel) vor dem LSV Schmölln (39), dem MBV Meuselwitz (31) und

der Grundschule Nobitz (26). Hinter den Hermsdorfern Nick Waldstädt und Yannic Pickardt liefen nach 1,6 km gleich sechs LSV-Läufer durchs Ziel. In der Wertung Jugend weiblich ging der Sieg zwar auch nach Hermsdorf, die Plätze zwei bis vier aber an den LSV Schmölln.



Nach 33:16 Minuten passierte Sven Hammerl (SV Hermsdorf) als Erster über 8,5 km die erstmals elektronisch eingesetzte Zeitmessung am Terminal, wiederholte seinen Vorjahreserfolg vor Sven Boddien (TSV Nobitz) und Tim Schneegaß (Gera). Otto Junghannß und Benjamin Winkler hielten die LSV-Farben in Ehren. Katja Weitmann (1. SV Gera/Jw 16) brauchte als Siegerin 42:02 Minuten, Romy Gräfe (U 20/Göbnitz) siegte in ihrer Altersklasse.

Mit dem teils heftigen Wind hatten vor allem die 15,6 km-Akteure zu kämpfen. Auch hier Hermsdorfs Asse vorn: Sebastian Harz gewann in Rekordzeit von 54:55 Minuten die Gesamtwertung vor Sebastian Seyfarth (1. SV Gera) und Lars Rößler (Skatstadt Marathon/2. Pl. M 20). Freude am gemeinsamen Sporttreiben hatte auch die Walkerschar über 8,5 km. Die Altenburgerin Petra Homann-Kiebisch durchschritt als Zweite hinter der Zeitzerin Heike Böhmert die Zeitmessung, dahinter folgten die Nobitzerinnen Jana Otto und Corinna Krause. Mit Werner Thieme, Peter Lengowski und Günter Mottischka kamen drei Altenburger hinter dem Regiser Heinz Thieme ins Ziel. >>>>



Ein positives Fazit zog auch der Nobitzer Bürgermeister Hendrik Läbe: „Der Dank gilt auch der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH, die ein Herz für den Sport zeigt und Räumlichkeiten sowie sanitäre Einrichtungen bereitstellte und sich so für einen ordentlichen Veranstaltungsablauf mitverantwortlich zeichnete.“

Der TSV 1876 Nobitz e. V. stellte die Streckenposten und zeigte sich für das Catering der Veranstaltung verantwortlich.

Wolfgang Wukasch

Glückwünsche zum 4. Platz

Die Schüler der Grundschule Nobitz nahmen erfolgreich am Frühjahrslauf im Leinawald teil, und erzielten den 4. Platz in der Sonderwertung Schule/Verein.



Dafür gab es vom Bürgermeister Hendrik Läbe eine Urkunde und vom Vereinsvorsitzenden des TSV 1876 Nobitz e. V., Lutz Helbig, ein Prämie in Höhe von 50,00 €.

Dies ist gleichzeitig eine Motivation für das kommende Jahr, wenn es wieder heißt – Frühjahrslauf durch den Leinawald – und viele kleine und größere Füße an den Start stehen.

Kegelbahnnachrichten TSV Lehndorf

1. Landesklasse Senioren A - Staffel 1

KSV Meuselwitz/Bünauroda - TSV Lehndorf
1790 Holz - 1627 Holz



In einer einseitigen Partie kamen wir als Gäste am 16.02.13 in Bünauroda gegen die heimstarken Gastgeber unter die Räder. Bei Bünauroda spielten zu Beginn Michael Günther (**453 Holz**) und Joachim Bosin (399 Holz). Lehndorf startete mit Reinhardt Klages (**413 Holz**) und Volker Kronberg (**402 Holz**). Wir lagen mit 37 Holz zurück. Die nächsten Kegler von Bünauroda deklassierten die Gäste. Es spielten Peter Telzer (**470 Holz – Tagesbester**) und Reinhard Most (**468 Holz**) gegen Hartmut Winkler (**407 Holz**) und Lothar Erler (**405 Holz**). Am Ende eine hohe Differenz von 163 Holz. Bünauroda ist Tabellenführer (18:8), Lehndorf liegt auf Rang acht (12:16).

ZFC Meuselwitz - TSV Lehndorf 2
1570 Holz - 1442 Holz

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewannen die Gastgeber am 16.02.13 auf der Bahnanlage der „Bluechip Arena“ ihr Heimspiel recht souverän. Von Lehndorfer Seite konnte kein Kegler gehalten, so dass am Ende eine hohe Differenz von 128 Holz heraus kam.

Einzelresultate: K. Wilke 369 Holz, 11 F. | M. Müller 338 Holz, 11 F. | M. Enge 362 Holz, 12 F. | P. Trenkmann 373 Holz, 12 F.

Lehndorfer Mannschaften können auch gewinnen

TSV Lehndorf 1 -
KSV Meuselwitz-Bünauroda 2
2381 Holz - 2200 Holz

Gegen den Tabellennachbarn aus Meuselwitz gelang unserer Mannschaft am 16.02.13 ein souveräner Sieg. Endlich zeigte die Heimmannschaft, was in ihr steckt, das zeigt das Endergebnis. Allerdings 62 Fehlwürfe der gesamten Mannschaft verhinderten noch ein viel besseres Resultat.

Einzelresultate: E./Chr. Becker **415 Holz** | J. Böttger **409 Holz** | D. Trenkmann 378 Holz, 18 F.!! | R. Wilke 387 Holz, 13 F.!! | N. Klein **416 Holz** | E./V. Kronberg 376 Holz.

**TSV Lehndorf (Sen) -
SV Empor Pößneck (Sen)
1543 Holz - 1367 Holz**

Im Spiel gegen den Tabellenletzten am 23.02.13 hatten unsere Senioren keinerlei Probleme, um souverän zu gewinnen. Schon zu Beginn hatte Volker Kronberg (389 Holz) gegen den schwachen Gast Hans-Jürgen Fichtler (310 Holz) einen großen Vorsprung herausgeholt. Diesen baute Reinhardt Klages (372 Holz) gegen Werner Peiler (345 Holz) aus. Im Spiel der Kapitäne wurde Lothar Erler (367 Holz) von Hans-Peter Leutholf (370 Holz) knapp bezwungen. Der Tagesbestleistung spielende Hartmut Winkler (**415 Holz**) setzte sich eindeutig gegen Ulf Riebel (342 Holz) durch. Das große Manko der Begegnung, die 108 Fehlwürfe beider Mannschaften – Lehndorf 39, Pößneck 69 – dass sind wohl doch einige Fehler zu viel. Lehndorf ist jetzt mit 14:16 Punkten Tabellenletzte.

**TSV Lehndorf 2 - ASV Wintersdorf 3
1599 Holz - 1398 Holz**

Auch die zweite Mannschaft zeigte sich im Heimspiel am Sonntag, 24.02.13 von der besten Seite. Alle 4 Kegler an der 400 Grenze und darüber, am Ende das beste Heimergebnis der Saison. Mit 29 Fehlwürfen lag man auch im Limit. Von unseren Gästen hatten wir allerdings mehr Gegenwehr erwartet. Sie lagen aber schon nach dem 2. Paar aussichtslos mit 145 Holz zurück.

Einzelresultate: Chr. Becker 398 Holz | M. Müller 397 Holz | K. Wilke 396 Holz | M. Enge **408 Holz**.

**KSV Meuselwitz/Bünauroda -
TSV Lehndorf 1
2469 Holz - 2437 Holz**

Um es auf den Punkt zu bringen, in diesem Match war für Lehndorf mehr zu holen als nur ein gutes Auswärtsergebnis. Auf der Viererbahn in Bünauroda hatten die Gastgeber im ersten Durchgang mit Andre Höft (**465 Holz**) und Mario Weigelt (367 Holz) gegen Ronny Wilke (**411 Holz**) und Dirk Trenkmann (399 Holz) einen Vorsprung von 22 Holz. Im nächsten Durchgang spielten Silvio Sauerstein (**405 Holz**) und Tony Höft (**424 Holz**) gegen unsere Ersatzspieler (2 Senioren) Volker Kronberg (**414 Holz**) und

Lothar Erler (**406 Holz**), Bünauroda erhöhte auf 31 Holz. Der dritte Durchgang brachte die erhoffte Entscheidung für Bünauroda. Es kegelten Alexander Most (384 Holz) und Michael Beer (**424 Holz**) gegen den an diesem Tag gut aufgelegten Thomas Weier (**426 Holz**) und den mit sich und der Welt hadernenden Nicolo Klein (381 Holz), am Ende 32 Holz minus für Lehndorf. Vielleicht wäre mit einer Einwechslung eines anwesenden Ersatzspielers doch noch etwas mehr drin gewesen – schade.

**SV Wernburg (Sen.) - TSV Lehndorf (Sen.)
1688 Holz - 1651 Holz**

Das Auswärtsspiel am 28.02.13 um 19:00 Uhr in Wernburg verloren die Senioren durch die hohe Fehlerquote – V. Kronberg 13, R. Klages 20!!, H. Winkler 9 – und daraus resultierenden schlechten Räumern (minus 59 Holz). Die Gastgeber eröffneten mit Ingo Göllner (**422 Holz**) und Volkmars Schmidt (**443 Holz**) gegen Volker Kronberg (**420 Holz**) und Reinhardt Klages (392 Holz) und sicherten sich 53 Holz. Das zweite Paar Harald Maak (369 Holz) und Konrad Walter (**454 Holz**) gegen Lothar Erler (431 Holz) und Hartmut Winkler (**408 Holz**) ließ nichts anbrennen und verteidigte den sich verringerten Vorsprung bis zum Ende recht sicher. Da Ehrenberg und Altenburg ihre Spiele ebenfalls verloren, steht Lehndorf immer noch sicher auf Platz 7.

**TSV Lehndorf 1 - KSV Lucka 1
2340 Holz - 2312 Holz**

Das Nachholspiel am 02.03.13 gegen den Tabellenführer aus Lucka hatte am Ende eine glücklichere Mannschaft. Nach 4 Spielern beider Mannschaften führte Lehndorf lediglich mit 3 Holz, da der Dritte (D. Trenkmann) und der Vierte (N. Klein) arg schwächelten. Die nächsten Beiden von Lehndorfer Seite (Th. Weier und J. Böttger) zeigten in einem spannenden Schlusspurt vor allem ins Spiel in die „Vollen“ den Gästen, wie man in Lehndorf spielen muss und sicherten uns den Tagessieg.

Einzelresultate: E./ H. Winkler 395 Holz | E./ Chr. Becker **428 Holz** – Kegelgott | D. Trenkmann 361 Holz | N. Klein 354 Holz!! | Th. Weier 395 Holz | J. Böttger **407 Holz**. >>>>

TSV Lehdorf 2 - SV Rositz 5 1487 Holz - 1447 Holz

Rositz 5 nahm sich endlich Zeit, das abgesagte Punktspiel am 03.03.13 in Saara zu bestreiten. Lehdorf's Zweite hatte durch die geringere Anzahl der Fehlwürfe (34) im Abräumerspiel klar die Nase vorn und gewann am Ende auch verdient. Herauszuheben ist zur Zeit die gute Form von Mike Enge der als Letzter den Sieg sicherstellte.

Einzelresultate: P. Heinisch 359 Holz, 15 F. | P. Trenkmann 341 Holz, 10 F. | K. Wilke 382 Holz | M. Enge **405 Holz**.

Die Aktiven des TSV Lehdorf suchen immer interessierte Kegelfreunde gleich welchen Alters für die Verstärkung der einzelnen Mannschaften.

Training: dienstags ab 14:00 Uhr

Die Aktiven des TSV Lehdorf

TSV LEHDORF – Tischtennis

Kreisliga Herren

TTSG SLN/Thonhausen 3 -

TSV Lehdorf = 10:5

Ein weiteres „Pflichtspiel“ im Verlauf der Rückrunde. Nicht umsonst stehen die Gastgeber an der Tabellenspitze. Selbst mit zwei Ersatzleuten waren sie in der Lage, das Spiel ohne Probleme von Anfang an zu beherrschen. Zwar ließen Rammler/Dobler als Doppel 2 nach 2:0-Satzführung Hoffnung aufkommen, aber Dr. Pfeil/Köhler konnten die Lehdorfer noch ausbremsen. Erst Nicklaus/Alexy eröffneten das Punktekonto der Gäste. In den Einzel scheidete R. Rammler beide Male nach 5 Sätzen und auch M. Nicklaus schaffte mit seinem Erfolg im zweiten Anlauf leider nur ein geteiltes Erfolgskonto. Das mittlere Paarkreuz besserte die Bilanz für Lehdorf zwar in der ersten Runde auf, blieb dann aber ebenfalls ohne weitere Punkte. Den aus Lehdorfer und persönlicher Sicht positiven Schlussspunkt in dieser Begegnung setzte Ersatzmann Manuel Taubert gegen den ebenfalls als Ersatz spielenden Ralf Pulzer. Er holte damit seinen ersten Erfolg nach seinem Wiedereinstieg in den Punktspielbetrieb.

Die Punkte für Lehdorf:

M. Nicklaus - 1,5; A. Dobler - 1,0; C. Alexy - 1,5; M. Taubert - 1,0

TSV 1876 Nobitz 3 – TSV Lehdorf = 6:9

Die „hausinterne“ Begegnung innerhalb der

neuen Großgemeinde konnte Lehdorf für sich entscheiden. Aus den drei heftig umkämpften Doppeln gingen zweimal Nobitz und einmal Lehdorf als Sieger hervor. Rammler/Dobler zogen im 5. Satz mit 11:13 gegen Rakete/Tunk den Kürzeren, während sich Nicklaus/Alexy gegen Graichen/Posmik in drei Sätzen knapp behaupten konnten. Nicht zu bezwingen war an diesem Tag der stark aufspielende D. Graichen. Für Lehdorf blieb lediglich R. Rammler ohne Erfolg, es war neben starken Gegnern nicht sein bester Tag. Das mittlere Paarkreuz mit A. Dobler und C. Alexy ging ebenso wie J. Brunner im 3. Paarkreuz verlustpunktfrei aus der Begegnung.

Die Punkte für Lehdorf:

M. Nicklaus - 1,5; A. Dobler - 2,0; C. Alexy - 2,5; B. Thurm - 1,0; J. Brunner - 2,0

1. Kreisklasse Herren

FSV Lucka 1910 2 – TSV Lehdorf 2 = 10:4

Mit dem erstmaligen Einsatz von Enrico Gehrke (früher Roter Stern Altenburg) konnte die Mannschaftsbesetzung der Gäste für dieses Spiel gerettet werden. Er verstärkt, ebenso wie Manuel Taubert, seit Jahresbeginn die Lehdorfer Reihen.

Mit dem Gewinn beider Doppel setzte sich Lucka von Beginn an in Front. Lediglich Th. Köhler (2 x), R. Hoppe (1 x) und E. Gehrke (1 x) konnten sich gegen die erfolgreich aufspielenden Gastgeber zur Wehr setzen. Vier Einzel wurden ausgeglichen über 5 Sätze geführt, zweimal mit Erfolg für jede Mannschaft.

Die Punkte für Lehdorf:

Th. Köhler - 2,0; R. Hoppe - 1,0; E. Gehrke - 1,0

TSV Lehdorf 2 – SV Schmölln 1913 2 = 9:9

Dieses für Lehdorf erstaunliche Ergebnis vermittelt ein etwas schräges Bild. Leider konnten die Gäste krankheitsbedingt nur mit drei Spielern in Saara antreten. Nach der zu Null-Niederlage für Lehdorf in der Hinrunde, war trotzdem kein Erfolg zu erwarten. Erst recht nicht nach dem 0:2-Rückstand von Köhler/Hoppe im ersten Doppel gegen Gabler/Biche. Aber irgendwie fanden die Gastgeber ab dem dritten Satz den Erfolgsfaden und gaben mit ihrem Sieg die Richtung für diesen Abend vor. Zwei gewonnene Einzel von Th. Köhler gegen Biche und Enke und das „Golden Goal“ von F. Heilmann gegen Enke sicherten zusammen mit insgesamt 5 kampflos erworbenen Punkten für Lehdorf einen Zähler in der Tabelle. Erwäh-

nenswert sind auch die beiden Nervenkrieg-Spiele von Th. Köhler und J. Heilmann über 5 Sätze gegen Gabler ... zeitweise mit Ballwechseln unter dem Motto „... Stunden später!“.

Die Punkte für Lehdorf:

Th. Köhler - 2,5; R. Hoppe - 0,5; F. Heilmann - 1,0

Kreisliga Jugend

FSV Lucka 1910 – TSV Lehdorf = 2:8

Auch im Rückspiel konnten sich unsere Nachwuchsspieler recht klar durchsetzen. Mit beiden Doppeln wurde eine gute Grundlage geschaffen. In den Einzeln hatte diesmal nur Jonas Köhler einen schlechten Tag erwischt und blieb ohne Erfolg.

Die Punkte für Lehdorf:

M. Brunner - 2,5; J. Köhler - 0,5; L. Höfer 2,0; M. Keisler - 2,5

TSV Lehdorf –

TTSG Schmölln/Thonhausen 1 = 0:8

Auch im Rückspiel blieb unsere Mannschaft ohne Punkt. Die Schmöllner ließen mit einem deutlich besseren Leistungsniveau keinen Zweifel am Sieg und unterstrichen damit auch ihre Tabellenposition. r.h.

In diesem Jahr treffen wir uns **um 13:00 Uhr** an der Saaraer Kirche und gehen nach Mockern. Dort wollen wir **um 14:00 Uhr** mit Pfarrer i. R. Siegesmund Gottesdienst feiern. Danach sind alle ganz herzlich zu Kaffee und Osterbrot eingeladen. Der Mittelalterkreis wird sich wie schon in den letzten Jahren für die Organisation mitverantwortlich fühlen.

Der Gemeindegemeinderat

Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Gößnitz

Gottesdienste der Kirchengemeinden Saara, Bornshain, Mockern und Maltis:

Gottesdienst in Saara:

Gründonnerstag, 28. März 2013

19:30 Uhr mit Pfarrer Peter Klukas

Gottesdienste in Bornshain:

Gründonnerstag, 28. März 2013

18:00 Uhr mit Pfarrer Peter Klukas

Ostersonntag, 31. März 2013

09:00 Uhr mit Prädikant Andre Wegner

Gottesdienst in Mockern:

Ostermontag, 1. April 2013

14:00 Uhr mit Pfarrer i. R.

Reinhard Siegesmund

Gottesdienst in Maltis:

Ostersonntag, 31. März 2013

10:30 Uhr mit Prädikant Andre Wegner

Stadtkirchenerie und Archiv

Pfarrberg 1 • 04639 Gößnitz • Tel. 034493 71220

Kirchennachrichten



Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Nobitz

Gottesdienste

Karfreitag, 29. März 2013

10:15 Uhr Kirche Nobitz

Ostermontag, 1. April 2013

10:15 Uhr Kirche Kraschwitz

Sonntag, 7. April 2013

10:15 Uhr Kirche Nobitz



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Nobitz

Kirchgasse 5, 04603 Nobitz • Tel. 03447 375160 E-Mail: buero@kg-nobitz.de • Internet: <http://www.kg-nobitz.de>

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Ehrenhain/Oberarnsdorf

Gottesdienste Ehrenhain:

Karfreitag, 29. März 2013

10:15 Uhr eventuell in der Kirche oder im Pfarrhaus mit Abendmahl

Ostersonntag, 31. März 2013

10:15 Uhr in der geschmückten Kirche

Gottesdienst Oberarnsdorf:

Sonntag, 24. März 2013, 09:00 Uhr

Weiterhin laden wir ein zu folgenden Veranstaltungen:

Kirchenchor: 28. März 2013

19:00 Uhr im Pfarrhaus Ehrenhain

Flötenkreis: jeden Donnerstag ab 15:30 Uhr

E. Rath

Kirchspiel Saara – Herzliche Einladung

Im Kirchspiel Saara gibt es seit einigen Jahren die schöne Tradition des Emmausweges. Angelehnt an die Bibelgeschichte in Lukas 24, Verse 13 ff. „Gehen wir am Ostermontag von einem Dorf in ein anderes und feiern dort Gottesdienst.“

Entsorgungstermine



Touren für Hausmüll

Tour 5 am 25.03.2013: Garbus, Klaus, Kotteritz nur Werksiedlung, Kraschwitz, Münsa + Bahnhäuschen, Polnische Hütte, Niederleupten, Nobitz, Flugplatz Nobitz, Wilchwitz

Tour 7 am 27.03.2013: Nirkendorf

Tour 8 am 28.03.2013: Dippelsdorf, Ehrenhain, Hauersdorf, Löhmingen, Oberarnsdorf, Oberleupten, Priefel, Zehma, Zürcchau

Tour 10 am 05.04.2013: Burkersdorf, Gardschütz, Gleina, Heiligenlechnam, Kaimnitz, Kotteritz ohne Werksiedlung, Lehndorf, Löpitz, Mockern, Saara, Selleris

Tour 17 am 04.04.2013: Bornshain, Gieba, Goldschau, Gösdorf, Großmecka, Maltis, Podelwitz, Rundsorf, Taupadel, Tautenhain, Zumroda

Touren für Papiertonne

Tour 1 am 15.04.2013: Garbus, Klaus, Münsa + Bahnhäuschen, Niederleupten, Nobitz

Tour 4 am 18.04.2013: Bornshain, Maltis, Taupadel, Zürcchau

Tour 12 am 03.04.2013: Burkersdorf, Gleina, Heiligenlechnam, Kaimnitz, Kotteritz ohne Werksiedlung, Löpitz, Mockern, Saara, Selleris

Tour 18 am 10.04.2013: Dippelsdorf, Ehrenhain, Nirkendorf, Oberarnsdorf

Tour 19 am 11.04.2013: Gardschütz, Gieba, Goldschau, Gösdorf, Großmecka, Hauersdorf, Kotteritz nur Werksiedlung, Kraschwitz, Lehndorf, Löhmingen, Polnische Hütte, Oberleupten, Podelwitz, Priefel, Rundsorf, Tautenhain, Wilchwitz, Zehma, Zumroda

Touren „Gelber Sack“

Tour 8 am 17.04.2013: Nirkendorf

Tour 9 am 16.04.2013: Garbus, Klaus, Kotteritz nur Werksiedlung, Kraschwitz, Münsa + Bahnhäuschen, Polnische Hütte, Niederleupten, Nobitz, Flugplatz Nobitz, Wilchwitz

Tour 11 am 16.04.2013: Burkersdorf, Gardschütz, Gleina, Heiligenlechnam, Kaimnitz, Kotteritz ohne Werksiedlung, Lehndorf, Löpitz, Mockern, Saara, Selleris

Tour 13 am 17.04.2013: Dippelsdorf, Ehrenhain, Hauersdorf, Oberarnsdorf, Oberleupten, Priefel

Tour 19 am 25.03.2013: Bornshain, Taupadel, Zürcchau

Tour 20 am 22.04.2013: Gieba, Goldschau, Gösdorf, Großmecka, Löhmingen, Podelwitz, Rundsorf, Tautenhain, Zehma, Zumroda

Die Gemeinde Nobitz gratuliert herzlich zur

Goldenen Hochzeit

den Ehepaaren

Brigitte und Wilfried Pfau
aus Klaus sowie

Karla und Eberhard Kosel
aus Nobitz.

Dem Jubiläumspaar alles Gute
und noch eine glückliche Zeit.

50

Die Gemeinde Nobitz gratuliert herzlich zur

Diamantenen Hochzeit

den Ehepaaren

Christa und Manfred Härtling
aus Lehndorf sowie

Margot und Siegfried Scharfen
aus Klaus.

Dem Jubiläumspaar alles Gute
und noch eine glückliche Zeit.

60